
Subject: Follikulitis ?

Posted by [mourinho87](#) on Mon, 14 Mar 2011 12:26:48 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hi,

ich habe schon seit einigen Jahren Pusteln (rot, entzündlich) auf der Kopfhaut. Die Pusteln treten schubweise alle paar Wochen zumeist am Hinterkopf auf. Mein Dermatologe war leider keine große Hilfe.

Ich habe schon eine ganze Reihe an Shampoos und co ausprobiert, aber nichts hilft wirklich (zb. Head&Shoulders, KET, Selen-Sulfid, Teebaumöl).

http://www.alopezie.de/fud/index.php/mv/msg/18546/#msg_199136 - ich hatte schonmal Bilder hochgeladen, die Pusteln sind hier aber nicht allzu gut sichtbar.

Handelt es sich wirklich um eine Follikulitis? Oder hat jemand noch eine andere Idee / Behandlungsmethode?

Vielen Dank im Vorraus.

Subject: Aw: Follikulitis ?

Posted by [markschonn](#) on Tue, 22 Mar 2011 08:42:43 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Treten im oberen Bereich der Haarwurzelscheide, bzw. des Haarfollikels, Entzündungen auf, so nennt man das eine Follikulitis. Eine Follikulitis kann verursacht werden durch verschiedene Bakterien, u. a. Staphylokokken, Streptokokken, Proteus, oder auch durch Hefepilze wie Candida albicans.

Subject: Aw: Follikulitis ?

Posted by [Amsch](#) on Tue, 22 Mar 2011 11:48:47 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hi erstmal!

Ich litt an ziemlich schlimmer Folliculitis, konnte das Problem (bin echt verwundert drüber) tatsächlich lösen.

Bei mir schien es eine Art Mischung aus Seborrhoisches Ekzem und Folliculitis zu sein.

Jedenfalls konnte ich es mit einer Behandlung von Minostad (Antibiotika, solltest du beim Arzt kriegen) und einem Selensulfid-Shampoo (mit 2ml Teebaumöl pro 100 ml Shampoo hinzugefügt) lösen.

Ich weiß du sagtest du hättest das Shampoo schon probiert, aber mir hat's geholfen indem ich

es jeden Tag beim Duschen (nur) am Hinterkopf benutzt habe, Oberkopf normales Shampoo...

Hoffe das hilft.

hier noch 2 Bilder meiner Folliculitis:

Das Selsun Shampoo benutz ich immer noch.

Subject: Aw: Follikulitis ?

Posted by [firem](#) on Wed, 01 Feb 2012 07:32:20 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

sind Dir dannach die Haare nachgewachsen. Bei mir handelt es sich auch um die gleiche Krankheit.

Danke

Subject: Aw: Follikulitis ?

Posted by [Sinner85](#) on Wed, 01 Feb 2012 08:32:21 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Wo gibt es denn das Selensulfid-Shampoo ?? Oder braucht man dafür ein Rezept!?? LG

Subject: Aw: Follikulitis ?

Posted by [Amsch](#) on Wed, 01 Feb 2012 09:56:02 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

firem schrieb am Wed, 01 February 2012 08:32sind Dir dannach die Haare nachgewachsen. Bei mir handelt es sich auch um die gleiche Krankheit.

Danke

Jo, zum Großteil schon!

@Sinner: In jeder Apotheke, in Wien also sicher (kauf die bei BIPA oder so auch noch Teebaumöl und hau ein paar Tropfen ins Shampoo rein, hab ich auch so gemacht!

Subject: Aw: Follikulitis ?

Posted by [Sinner85](#) on Wed, 01 Feb 2012 10:36:50 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Danke vielmals!! Und ist in dem Selensulfid-Shampoo Ket drinnen!?

Subject: Aw: Follikulitis ?

Posted by [firem](#) on Wed, 01 Feb 2012 11:17:19 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

danke,

da bin ich echt beruhigt. Ich leide darunter seit 2,5 Monaten, erst diese Woche wurde dies in einer Ambulanz diagnostiziert nach dem ich bei 4 verschiedenen Hautärzten war, die sich nicht mal meine Kopfhaut angeschaut haben. Echt unglaublich.

Für sie bedeutet Haarausfall gleich AGA.

grüße

Subject: Aw: Follikulitis ?

Posted by [Sinner85](#) on Wed, 01 Feb 2012 11:41:06 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

firem schrieb am Wed, 01 February 2012 12:17danke,

da bin ich echt beruhigt. Ich leide darunter seit 2,5 Monaten, erst diese Woche wurde dies in einer Ambulanz diagnostiziert nach dem ich bei 4 verschiedenen Hautärzten war, die sich nicht mal meine Kopfhaut angeschaut haben. Echt unglaublich.

Für sie bedeutet Haarausfall gleich AGA.

grüße

Auch wenn es hier nicht her gehört aber das muss ich auch noch loswerden!! Bezüglich Hautärzte in WIEN: Mein Kumpel wollte sich Minoxidil holen aus der Apotheke (zusammenmixen lassen) und war beim Arzt!! Dieser meinte er hat keine AGA (man sieht eindeutig AGA Verlauf auch wenn noch nicht kahl ist aber auf jedenfall schütteres Haar!!) Danach hat im der Arzt doch Minox verschrieben, meinte aber "Bitte nach dem auftragen schnell die Hände waschen da sonst Haare auf den Fingern (Handfläche) wachsen würden!!" Unfassbar was heute alles als Arzt durchgeht

Subject: Aw: Follikulitis ?

Posted by [Amsch](#) on Wed, 01 Feb 2012 12:07:00 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

firem schrieb am Wed, 01 February 2012 12:17danke,

da bin ich echt beruhigt. Ich leide darunter seit 2,5 Monaten, erst diese Woche wurde dies in einer Ambulanz diagnostiziert nach dem ich bei 4 verschiedenen Hautärzten war, die sich nicht mal

meine Kopfhaut angeschaut haben. Echt unglaublich.
Für sie bedeutet Haarausfall gleich AGA.

grüße

Jo, da würd ich mir weniger Sorgen machen.... Meine Folli war SEHR schlimm.. Und jetzt merkt man nix. War damals auch sehr nervös weiss also wie du dich fühlst...

Selensulfid-shampoo (selsun am besten) + paar Tropfen Teebaumöl ins shampoo rein hilft wunder!!

@sinner: Ja, hautärzte und wien. Das thema kenn ich :/ Und ne, KET ist nicht im Selsun drinnen!

Subject: Aw: Follikulitis ?

Posted by [firem](#) on Wed, 01 Feb 2012 12:51:07 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

ja das beruhigt mich echt wirklich, 30% der Haare wegen der Entzündung innerhalb von zwei Monaten verloren.

über die Hautärzte in Wien brauche ich gar nicht schreiben, echt.

danke nochmals

mfg

Subject: Aw: Follikulitis ?

Posted by [mike.](#) on Thu, 02 Feb 2012 10:29:48 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Zitat:

Auch wenn es hier nicht her gehört aber das muss ich auch noch loswerden!! Bezuglich Hautärzte in WIEN: Mein Kumpel wollte sich Minoxidil holen aus der Apotheke (zusammenmixen lassen) und war beim Arzt!! Dieser meinte er hat keine AGA (man sieht eindeutig AGA Verlauf auch wenn noch nicht kahl ist aber auf jedenfall schütteres Haar!!) Danach hat im der Arzt doch Minox verschrieben, meinte aber "Bitte nach dem auftragen schnell die Hände waschen da sonst Haare auf den Fingern (Handfläche) wachsen würden!!" Unfassbar was heute alles als Arzt durchgeht

Märchenstunde

Frag ihn nächstes mal bitte, wieviel er für seinen Dr.-Titel bezahlt hat

Subject: Aw: Follikulitis ?

Posted by [firem](#) on Thu, 05 Apr 2012 08:08:48 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Amsch,

ich behandle jetzt seit über 8 Wochen meine Kopfhautentzündung, habe über 4 Wochen Antibiotikum genommen, die Entzündung war mal fast komplett weg, dann ist sie wieder erschienen und jetzt scheint sie mal zu 80 % weg zu sein.

Dieser Kampf ist unglaublich und hat mich echt psychisch zerstört.

Meine Frage die mich jetzt brennend interessiert, trotz Abklingen der Entzündung sind die ausgefallenen Haare noch nicht nachgewachsen, wie lange hat es bei dir gedauert, bis die Haare nachgewachsen sind?

Mein Arzt meinte, ich soll sobald die Entzündung komplett weg ist, minox Foam 5% 3 Monate lang anwenden damit die Haare schneller nachwachsen können.

Aber halt nur 3 Monate, ich habe hier im Forum sehr vieles von Schedding unter Minox gelesen und irgendwie traue mir nicht Minox 3 Monate anzuwenden.

Sollten die ausgefallenen Haare auch ohne Minox Anwendung nachwachsen?

für jede Antwort bin ich sehr dankbar,

Ig

Subject: Aw: Follikulitis ?

Posted by [Amsch](#) on Sun, 08 Apr 2012 09:58:51 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

firem schrieb am Thu, 05 April 2012 10:08

Hallo Amsch,

ich behandle jetzt seit über 8 Wochen meine Kopfhautentzündung, habe über 4 Wochen Antibiotikum genommen, die Entzündung war mal fast komplett weg, dann ist sie wieder erschienen und jetzt scheint sie mal zu 80 % weg zu sein.

Dieser Kampf ist unglaublich und hat mich echt psychisch zerstört.

Meine Frage die mich jetzt brennend interessiert, trotz Abklingen der Entzündung sind die ausgefallenen Haare noch nicht nachgewachsen, wie lange hat es bei dir gedauert, bis die Haare nachgewachsen sind?

Mein Arzt meinte, ich soll sobald die Entzündung komplett weg ist, minox Foam 5% 3 Monate lang anwenden damit die Haare schneller nachwachsen können.

Aber halt nur 3 Monate, ich habe hier im Forum sehr vieles von Schedding unter Minox gelesen und irgendwie traue mir nicht Minox 3 Monate anzuwenden.

Sollten die ausgefallenen Haare auch ohne Minox Anwendung nachwachsen?

für jede Antwort bin ich sehr dankbar,

Ig

Hey!

Frage erstmal: Wo genau hast du die Folliculitis? Ich hatte sie am Hinterkopf, und man merkte eine deutliche Ausdünnung zu der Zeit. Nach paar Monaten wars dann aber wieder normal!

Minox würd ich lassen, kann mir nicht vorstellen dass es wirklich hilft. (für diesen Fall). Hast du das Selsun-Shampoo probiert? War meiner Meinung nach genauso wichtig wie das Antibiotikum, besonders wenn du die Antibiotika wieder beendest. Selsun benutz ich heute noch!

Und mach dir keinen Kopf, bei mir wars echt übel, und jetzt eig. nix mehr zu merken. Hatte damals auch Panik, kannst du mir glauben!

Subject: Aw: Follikulitis ?

Posted by [Amsch](#) on Tue, 10 Apr 2012 06:19:34 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Sinner85 schrieb am Wed, 01 February 2012 09:32Wo gibt es denn das Selensulfid-Shampoo ?? Oder braucht man dafür ein Rezept!?? LG

Zum gefühlten 17. Mal sag ich dir jetzt: In jeder Apotheke in Wien. (rezeptfrei!)

Subject: Aw: Follikulitis ?

Posted by [Sinner85](#) on Tue, 10 Apr 2012 07:03:55 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Amsch schrieb am Tue, 10 April 2012 08:19Sinner85 schrieb am Wed, 01 February 2012 09:32Wo gibt es denn das Selensulfid-Shampoo ?? Oder braucht man dafür ein Rezept!?? LG Zum gefühlten 17. Mal sag ich dir jetzt: In jeder Apotheke in Wien. (rezeptfrei!)

Ähhmmm lies dir doch mal den Thread durch!? Ich habe nur einmal danach gefragt oder!?
LG

Subject: Aw: Follikulitis ?

Posted by [Amsch](#) on Tue, 10 Apr 2012 09:55:15 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Sinner85 schrieb am Tue, 10 April 2012 09:03Amsch schrieb am Tue, 10 April 2012 08:19Sinner85 schrieb am Wed, 01 February 2012 09:32Wo gibt es denn das Selensulfid-Shampoo ?? Oder braucht man dafür ein Rezept!?? LG Zum gefühlten 17. Mal sag ich dir jetzt: In jeder Apotheke in Wien. (rezeptfrei!)

Ähhmmm lies dir doch mal den Thread durch!? Ich habe nur einmal danach gefragt oder!? LG

Sry, mein Fehler. Durch das komische Forendesign war dein Beitrag ganz unten, jetzt dachte ich du hast schon zum 3. Mal gefragt (2x Hab ichs dir mindestens aber gesagt ^^)

Subject: Aw: Follikulitis ?

Posted by [Sinner85](#) on Tue, 10 Apr 2012 10:01:00 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Kein Problem!!

Ja ich glaube in einem anderen Thread hast du mir es bereits mal gesagt!! Danke!

ABer ich habe mir das Shampoo jetzt mal heute geholt und mal alles drüber durchgelesen!

Dabei fällt mir auf das als Nebenwirkung steht:

-- Fettige Haare
-- trockene Kopfhaut
-- vorübergehender Haarausfall.....

das möchte ich doch eigentlich alles wegbekommen!? Also zumindest die trockene Kopfhaut (mit Rötungen und Pickelchen)!

LG

Subject: Aw: Follikulitis ?

Posted by [firem](#) on Tue, 10 Apr 2012 10:59:34 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hi,

vielen Dank für die Antwort.

ich habe die Folliculitis am Hinterkopf und im mittleren Kopfbereich, am Hinterkopf ist die Ausdünnung extrem.

Werde mal das Selsun Schmapoo probieren, zur Zeit benutze ich die Schmapoos Tea Teer und Nizoral, habe beide Produkte von meinem Hautarzt bekommen.

Neben Antibiotikum nehme ich täglich 2000 mg Vitamin C zu mir und andere Vitamine und

Mineralien.

Weiteres trage ich jeden Abend Hammameliswasser auf die entzündeten Stellen.

Die Entzündung ist zum Grösstenteils weg, die Haare sind aber leider nicht nachgewachsen schon seit Monaten nicht, das bereitet mir echt panische Angst.

Auf die Frage ob in meinem Fall Minoxodil sinnvoll wäre, antwortete mein Hautarzt, definitiv 100% sonst würde ich es Ihnen nicht geben.

Danke Dir auf jeden Fall für die Tipps.

Subject: Aw: Follikulitis ?

Posted by [Amsch](#) on Tue, 10 Apr 2012 12:48:47 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

firem schrieb am Tue, 10 April 2012 12:59Hi,

vielen Dank für die Antwort.

ich habe die Folliculitis am Hinterkopf und im mittleren Kopfbereich, am Hinterkopf ist die Ausdünnung extrem.

Werde mal das Selsun Schmapoo probieren, zur Zeit benutze ich die Schmapoos Tea Teer und Nizoral, habe beide Produkte von meinem Hautarzt bekommen.

Neben Antibiotikum nehme ich täglich 2000 mg Vitamin C zu mir und andere Vitamine und Mineralien.

Weiteres trage ich jeden Abend Hammameliswasser auf die entzündeten Stellen.

Die Entzündung ist zum Grösstenteils weg, die Haare sind aber leider nicht nachgewachsen schon seit Monaten nicht, das bereitet mir echt panische Angst.

Auf die Frage ob in meinem Fall Minoxodil sinnvoll wäre, antwortete mein Hautarzt, definitiv 100% sonst würde ich es Ihnen nicht geben.

Danke Dir auf jeden Fall für die Tipps.

Wünsche dir alles gute... glaub schonmal gefragt zu haben, aber wo hast du das Follikulitis-Problem?

@sinner: Mach dir keine Sorgen. Nebenwirkungen werden überall aufgelistet

Subject: Aw: Follikulitis ?

Posted by [firem](#) on Tue, 10 Apr 2012 14:00:52 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

hallo,

Danke

die Folliculitis habe ich wie schon geschrieben im mittleren Kopfbereich und im Hinterkopf oder meinst du was anders?

Die Infektion habe ich im Urlaub vor 6 Monaten bekommen, hätte nie vorher geglaubt, dass solch eine Infektion einem Menschen psychisch zerstört.

Subject: Aw: Follikulitis ?

Posted by [firem](#) on Fri, 13 Apr 2012 10:18:02 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

@amsch,

eine andere Frage, hast du sonst noch Haarausfall und was tust du dagegen?

die Entzündung ist bei mir fast weg, ein paar rote Pickeln sind noch übrig geblieben.

Der Haarausfall hält aber noch an was ich sehr komisch finde, mein Hautarzt meinte es wäre wetterbedingt.

sorry für die Fragen. Ich weiß irgendwie nicht weiter.

Subject: Aw: Follikulitis ?

Posted by [pipmen](#) on Wed, 06 Jun 2012 22:11:51 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Amsch,

ich habe das gleiche Problem nun schon seit 10 Jahren!!!

Ich hatte 2005 mal gepostet und war bei zig Ärzten, die alle was anderes verschrieben haben.

Habe im Anhang ein Foto, was eine Pustel im vorderen Bereich (Geheimratsecke) zeigt...wo es allerdings äußerst selten vorkommt. In der Regel ist es am Hinterkopf und an der Tonsur. Hier ließ es sich aber geschickt fotografieren. Man sieht sehr schön wie ein Haar durch die Pustel schießt. Und normalerweise sind sie auch kleiner als hier auf dem Foto...

Nun hab ich paar Fragen an dich:

- 1) Nimmst du das Minostad (Minocyclin) - Antibiotikum - immernoch ein oder hast du es abgesetzt?
- 2) Wenn abgesetzt, wie lange nimmst du es schon nicht mehr ein
- 3) Wie hast du es eingenommen, d.h. welche Mengen pro Tag?
- 4) Sind die Pusteln nun komplett verschwunden, oder kommen gelegentlich wieder welche?
- 5) Wenn ich das mit deiner Hilfe loswerde, hast du was gut bei mir

Diese elendigen Dinger tun nicht nur auf der Kopfhaut weh, sondern belasten auch einen psychisch sehr...sehen auch optisch bescheurt aus bei Kurzhaarfrisur.

Und bevor ich eine HT mache, möchte ich dieses Leid nun endlich loswerden!

Danke und Gruß,
pipmen

File Attachments

- 1) [PICT2164.JPG](#), downloaded 1447 times



Subject: Aw: Follikulitis ?

Posted by [Muad'Dib](#) on Thu, 07 Jun 2012 10:50:42 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Probiert es eine zeitlang mit Selensulfid und KET-Shampoo 2 -3 mal die Woche und topisch Aknemycin.

Subject: Aw: Follikulitis ?

Posted by [pipmen](#) on Thu, 07 Jun 2012 18:33:43 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

wie kommst du auf diese Empfehlung? Hast du es selbst so bekämpfen können?

Subject: Aw: Follikulitis ?

Posted by [Muad'Dib](#) on Thu, 07 Jun 2012 18:41:14 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Zumindest Akne und Hefepilz bekam ich so in den Griff. Bei anderen Entzündungsformen kann es auch helfen.

Subject: Aw: Follikulitis ?

Posted by [pipmen](#) on Fri, 08 Jun 2012 15:52:28 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Danke für den Tip, ich werde es mal mit meinem Hautarzt besprechen und ausprobieren. Ich denke das Aknemycin ist rezeptpflichtig.

Subject: Aw: Follikulitis ?

Posted by [Muad'Dib](#) on Fri, 08 Jun 2012 16:12:03 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Das ist es.

Subject: Aw: Follikulitis ?

Posted by [pipmen](#) on Sat, 09 Jun 2012 16:10:31 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich habe mir heute das "Salsun 2,5% Shampoo" zugelegt und auch mal im Netz geforscht für was es gut ist. Das Ding wird auch angewendet, bei einer Follikulitis, die durch Malassezia furfur verursacht wird. Das ganze nennt sich dann wohl Pityrosporum Follikulitis.

Der gleiche Hefepilz verursacht auch Pityriasis versicolor, was ich bereits in meiner Jugend hatte, aber erfolgreich behandeln konnte. Leider war mir damals nicht bewusst, dass die Kopfhaut mitbehandelt werden sollte. Ich hatte beides nie direkt in Verbindung gebracht. Wenn ich das Ding nun mit dem Mittelchen killen kann, bin ich euch sehr dankbar und werde ein paar Gespräche mit den Ärzten führen, die mich bisher behandelt haben!

Grüße,
pipmen

Subject: Aw: Follikulitis ?

Posted by [Amsch](#) on Wed, 20 Jun 2012 13:15:51 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

pipmen schrieb am Thu, 07 June 2012 00:11 Hallo Amsch,

ich habe das gleiche Problem nun schon seit 10 Jahren!!!

Ich hatte 2005 mal gepostet und war bei zig Ärzten, die alle was anderes verschrieben haben.

Habe im Anhang ein Foto, was eine Pustel im vorderen Bereich (Geheimratsecke) zeigt...wo es allerdings äußerst selten vorkommt. In der Regel ist es am Hinterkopf und an der Tonsur. Hier ließ es sich aber geschickt fotografieren. Man sieht sehr schön wie ein Haar durch die Pustel schießt. Und normalerweise sind sie auch kleiner als hier auf dem Foto...

Nun hab ich paar Fragen an dich:

- 1) Nimmst du das Minostad (Minocyclin) - Antibiotikum - immernoch ein oder hast du es abgesetzt?
- 2) Wenn abgesetzt, wie lange nimmst du es schon nicht mehr ein
- 3) Wie hast du es eingenommen, d.h. welche Mengen pro Tag?
- 4) Sind die Pusteln nun komplett verschwunden, oder kommen gelegentlich wieder welche?
- 5) Wenn ich das mit deiner Hilfe loswerde, hast du was gut bei mir

Diese elendigen Dinger tun nicht nur auf der Kopfhaut weh, sondern belasten auch einen psychisch sehr...sehen auch optisch bescheurt aus bei Kurzhaarfrisur.

Und bevor ich eine HT mache, möchte ich dieses Leid nun endlich loswerden!

Danke und Gruß,
pipmen

Hey pipmen, sry das ich jetzt erst antworte, vorher nicht gesehen.

Also, bin mir sicher dass dir das Seleniumsulfid-shampoo weiterhelfen wird. Wenn möglich, kannst du dir bei einer örtlichen Drogerie noch Teebaumöl dazukaufen und paar Tropfen davon ins Shampoo rein.

Zu deinen Fragen:

- Minostad etwa 6 Monate (länger, weil ich auch noch andere hautprobleme hatte, die auch verbessert waren während minostad)
- Habe ca. 1,5 Jahre nicht mehr genommen, und vor kurzem wieder eine 6 Wochenkur begonnen (allerdings nicht wegen der Folliculitis, dazu brauch ich kein Minostad mehr, da reicht 2-3 mal in der Woche selsun am Hinterkopf)
- Eine Packung lang 2x täglich (eine Packung hat normalerweise 30 Stück, d.h. 15 Tage lang 2x täglich), danach 1xmal pro Tag.
- Gelegentlich kommen leichte pickel wieder, aber wie gesagt, durch Selsun 2-3 mal in der Woche habe ich in der Hinsicht eigentlich keinerlei Probleme mehr.

Hoffe ich konnte dir helfen

Subject: Aw: Follikulitis ?

Posted by [Nimm2](#) on Sun, 02 Sep 2012 21:02:30 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Leute,

ich bin über google auf diesen Thread aufmerksam geworden. Ich bin männlich und habe exakt dieselbe Krankheit. Follikulitis am Hinterkopf, gelbe und rote Pustel und ein anhaltendes Jucken. Ich war deswegen extra in der Hautklinik, wobei mir ein älterer Professor ein sehr gutes Medikament verschrieben hat, nämlich mit dem Wirkstoff Isotretinoin. Ich nehme eine enorm minimale Dosis, ca. 20 g die Woche. Solange ich es nehme, sind die Probleme fast weg, setze ich es ab, kommen die Pusteln wieder. Schläge mich nun seit 4 Jahren damit rum, zumindest bringen die Tabletten Linderung. Aber die ausgedünnten Haare sind bei mir auch nicht wiedergekommen. Was ich auch gut finde, ist selensulfid-shampoo.

Über einen weiteren Austausch und Ratschläge freue ich mich!

Subject: Aw: Follikulitis ?

Posted by [Amsch](#) on Mon, 03 Sep 2012 08:01:29 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Nimm2 schrieb am Sun, 02 September 2012 23:02 Hallo Leute,

ich bin über google auf diesen Thread aufmerksam geworden. Ich bin männlich und habe exakt dieselbe Krankheit. Follikulitis am Hinterkopf, gelbe und rote Pustel und ein anhaltendes Jucken. Ich war deswegen extra in der Hautklinik, wobei mir ein älterer Professor ein sehr gutes Medikament verschrieben hat, nämlich mit dem Wirkstoff Isotretinoin. Ich nehme eine enorm minimale Dosis, ca. 20 g die Woche. Solange ich es nehme, sind die Probleme fast weg, setze ich es ab, kommen die Pusteln wieder. Schläge mich nun seit 4 Jahren damit rum, zumindest bringen die Tabletten Linderung. Aber die ausgedünnten Haare sind bei mir auch nicht

wiedergekommen. Was ich auch gut finde, ist selensulfid-shampoo.

Über einen weiteren Austausch und Ratschläge freue ich mich!

Einfach bei jeder Haarwäsche für Oberkopf das gewöhnliche Shampoo nehmen, für den Hinterkopf jedes mal Selsun.

Hat bis jetzt bei fast allen in diesem thread gut gewirkt. Du kannst auch (wie im Thread beschrieben) paar Tropfen Teebaumöl ins Selsun reintun.

Zieh das mal 3 Wochen oder so durch, und berichte nochmal. Iso ist hartes Zeugs (meines Wissens nach), also würd ichs erst ordentlich mit Selsun probieren.

Subject: Aw: Follikulitis ?

Posted by [firem](#) on Wed, 03 Oct 2012 11:11:43 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo,

Ich habe jetzt diese Vieher schon seit Jänner und ich werde sie einfach nicht. Es belasten einen sehr psychisch, es juckt.. es machen einem verrückt.

probiert habe bis jetzt ohne großen Erfolg folgendes:

ospexin 1000 mg; itraconazol 100; clindamycin; Methotrexat

diproderm, diprosalic,
ket 2% tar schampoo, dsquaman, head and shoulders, Vicopur Schampoo mit Teebaumöl drinnen

ich war bei so vielen Hautärzten, an der Uni-Klinik nach dem 6ten Mal sagte man mir ich soll nicht mehr kommen.

kennt wer irgendeinen guten Hautarzt in Wien bzw. Österreich, der mir helfen kann, solange ich nicht alle meine Haare verloren habe.

vielen Dank

Subject: Aw: Follikulitis ?

Posted by [Amsch](#) on Wed, 03 Oct 2012 12:00:31 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

firem schrieb am Wed, 03 October 2012 13:11Hallo,

Ich habe jetzt diese Vieher schon seit Jänner und ich werde sie einfach nicht. Es belasten einen sehr psychisch, es juckt.. es machen einem verrückt.

probier habe bis jetzt ohne großen Erfolg folgendes:

ospexin 1000 mg; itraconazol 100; clindamycin; Methotrexat

diproderm, diprosalic,
ket 2% tar schampoo, dsquaman, head and schoulders, Vicopur Schampoo mit Teebaumöl
drinnen

ich war bei so vielen Hautärzten, an der Uni-Klinik nach dem 6ten Mal sagte man mir ich soll
nicht mehr kommen.

kennt wer irgendeinen guten Hautarzt in Wien bzw. Österreich, der mir helfen kann, solange ich
nicht alle meine Haare verloren habe.

vielen Dank

Das Selsun (seleniumsulfid) also nicht ausprobiert, was ich hier jetzt 5 mal empfohlen habe?
Und was meinst du mit Viecher?

Subject: Aw: Follikulitis ?

Posted by [firem](#) on Wed, 03 Oct 2012 12:18:20 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

danke für die schnelle Antwort.

ja natürlich.

Staphylokokken meine ich damit, mir wurde bereits zwei Mal eine Hautprobe aus der Kopfhaut
herausgeschnitten und Staphylokokken war das Ergebnis.

mfg

Subject: Aw: Follikulitis ?

Posted by [Sinner85](#) on Wed, 03 Oct 2012 12:52:37 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

ja probier Selsun!! hat mir auch geholfen mit paar Tropfen teebaumöl drinnen!!

Und wenn du einen guten Hautarzt in Wien gefundne hast, gib mir bitte bescheid!! denn ich
glaube es gibt keine gescheiten in WIEN!!!

LG

Subject: Aw: Follikulitis ?

Posted by [firem](#) on Wed, 03 Oct 2012 13:45:28 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Danke für die Antwort.

bei mir scheint kein Schampoo zu helfen oder ich wende sie alle falsch an.
wie genau hast du Selsun angewandt, bei mir juckt überall nicht nur am Hinterkopf.
jeden Tag damit gewachsen, so mit ca. 5 Minuten Einwirkungszeit ?

auch mit zwei Mal am Tag waschen habe ich keinen Erfolg erzielt.

@Amsch

Du kommst glaube auch aus Wien oder, eine Hautarztempfehlung vielleicht.

Vielleicht soll ich sowie Du über mehrere Monate Minostad nehmen. Ich weiß echt langsam nicht, was man da noch machen kann.

Ig

Subject: Aw: Follikulitis ?

Posted by [Nimm2](#) on Wed, 03 Oct 2012 15:07:49 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Gerne gebe ich nach nun genau einem Monat Anwendung eine Rückmeldung. Ich nehme Selesun 250 ml versetzt mit 4 Tropfen Teebaumöl 4mal in der Woche bei 5 min Einwirkzeit. Meine Beschwerden sind merklich zurückgegangen. Die Iso-Tabletten habe ich seit sechs Wochen abgesetzt, bis das Iso aus dem Körper ist, kann es so um die drei Monate dauern. Daher ist es für ein abschließendes Fazit noch zu früh. Gerade bei Hautkrankheiten braucht man eben viel Geduld.

Jedoch dieses Fazit kann ich jetzt schon ziehen: Ganz konnte selesun+Teebaumöl mein Problem nicht beheben. Aber es ist merklich besser geworden. Also vielen Dank für Deinen Tipp, Amsch! Ist das Problem bei Dir eigentlich zu 100% verschwunden, oder hast Du ab und zu auch noch Pusteln?

@firem

Lass Dich nicht unterkriegen! Ich habe das Problem schon seit vier Jahren. Wenn es ganz extrem bei Dir werden sollte, bespreche einmal eine Isotretinoin-Einnahme mit einem Hausarzt!

Subject: Aw: Follikulitis ?

Posted by [Amsch](#) on Wed, 03 Oct 2012 15:26:16 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

firem schrieb am Wed, 03 October 2012 15:45Danke für die Antwort.

bei mir scheint kein Schampoo zu helfen oder ich wende sie alle falsch an.
wie genau hast du Selsun angewandt, bei mir juckt überall nicht nur am Hinterkopf.
jeden Tag damit gewachsen, so mit ca. 5 Minuten Einwirkungszeit ?

auch mit zwei Mal am Tag waschen habe ich keinen Erfolg erzielt.

@Amsch

Du kommst glaube auch aus Wien oder, eine Hautarztempfehlung vielleicht.

Vielleicht soll ich sowie Du über mehrere Monate Minostad nehmen. Ich weiß echt langsam nicht, was man da noch machen kann.

Ig

Mir ist immer noch nicht recht klar ob du jetzt genommen hast oder nicht.. (Selsun)

Würds bei jeder Haarwäsche (also 3-4 mal die Woche) an den betroffenen Stellen benutzen (Selsun, kriegst du in jeder Apotheke in Wien) und für den restl. Kopf normales Shampoo... Schau halt das wirklich nur Selsun an die betreffenden Stellen kommt für 2-3 Wochen.

Minostad wäre jetzt auch nicht sooo ein starkes Antibiotikum... Kann dir Dr. Seifert aus 1210 Wien empfehlen!

Subject: Aw: Follikulitis ?

Posted by [firem](#) on Thu, 04 Oct 2012 06:59:57 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

@Nimm2

danke, sind bei dir dadurch auch viele Haare ausgefallen?

@Amsch

ja ich habe es genommen. Anscheinend falsch angewandt, da es bei mir keine Verbesserung brachte. Ich werde jetzt nochmals damit beginnen. Bei mir ist es so, dass ich die Haare jeden Tag wasche sonst kann ich das Brennen und Jucken nicht aushalten.

Soll ich jetzt täglich mit Selsun die Haare waschen?

ich habe die Haare nur mit Selsun gewaschen da bei mir über den ganzen Kopf die Pusteln verteilt sind.

Danke für den Tipp mit dem Hautarzt.

mfg

Subject: Aw: Follikulitis ?

Posted by [Nimm2](#) on Thu, 04 Oct 2012 09:23:05 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ja, gerade am Wirbel sind bei mir die Haare enorm ausgefallen. Eben dort, wo die Entzündungsserde waren. Ich kann genau beim Abtasten meiner Kopfhaut erkennen, dass dort, wo die Pustel war, die Haare enorm dünn geworden sind. Der Arzt in der Hautklinik, der bei mir eine Follikulitis diagnostiziert hatte, meinte, dies sei normal.

Wie schon gesagt, ich habe das Problem seit vier Jahren. Die ganzen Haare sind mir eigentlich im ersten halben Jahr ausgefallen, seit ungefähr drei Jahren fallen sie mir nicht mehr aus. Die schlechte Nachricht ist, sie sind auch nicht nachgewachsen. Ich trage nun als Mann eine 12 mm Kurzhaarfrisur, da fällt es nicht ganz so auf. Angesprochen werde ich freilich schon darauf. Schon blöde Sache. Aber solange das Jucken endlich weggeht, ist mir der Rest (die Haare) mittlerweile fast egal!

Subject: Aw: Follikulitis ?

Posted by [Sinner85](#) on Thu, 04 Oct 2012 10:58:28 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Und nachwachsen tun sie nimmer weil die Kopfhaut wahrscheinlich teilweise vernarbt ist oder!?

Ist zumindest bei mir so teilweise!

LG

Subject: Aw: Follikulitis ?

Posted by [firem](#) on Thu, 04 Oct 2012 15:47:21 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

ja so ist es wenn die Kopfhaut vernarbt ist, dann wachsen die Haare nicht mehr nach. Bei mir ist die Kopfhaut noch nicht vernarbt daher, hoffe ich stark dass sie irgendwann mal auch nachwachsen.

Mein Hautarzt meinte, ich soll Minox Foam nur für 3 Monate nehmen, wenn die Entzündung weg ist, dadurch sollten die Haare schneller nachwachsen.

meine erste Sorge ist auch das Jucken wegzukriegen, ich trage Hamameliswasser jeden Abend in die Kopfhaut ein, da wo die Entzündungen sind, sonst könnte ich von Jucken gar nicht einschlafen. Das HamamelisWasser beruhigt zumindest die Kopfhaut für ein paar Stunden.

Subject: Aw: Follikulitis ?

Posted by [maumau](#) on Wed, 21 Nov 2012 11:36:49 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Guten Tag zusammen,

Ich bin neu hier und habe diesen Thread aufmerksam studiert. Der Grund dafür ist, ich habe seit ca. 3 Jahren ebenfalls die gleichen Symptome, die hier von Leidensgenossen beschrieben werden.

Ich bin Mitte 30, habe kräftiges volles Haar und relativ normale, nicht trockene Haut. Auf der Kopfhaut habe ich so gut wie immer ca. 10-15 entzündene eitrige Pustel, die schön ploppen wenn man sie ausdrückt. Die Pickel treten vorzugsweise am Hinterkopf auf, dort wo der Schädelknochen ansetzt, auch gerne an den Schläfen und seltener an der Schädeldecke. Haarausfall habe ich eigentlich nicht. Interessantes Detail am Rande: mein Vater hatte lange Zeit ebenfalls die gleichen Probleme mit der Kopfhaut. Er hat sie mit Eucerin Waschlotion gelöst. Seit er diese für die Kopfwäsche verwendet, hat er keine Pickel mehr auf der Kopfhaut.

Ich habe festgestellt, dass bei Symptome stark mit der Wahl des Shampoos zusammenhängt. Wenn ich normale Shampoos verwende, werden die Symptome noch am gleichen Tag sehr stark und die Pickel spritzen nur so. Mildere Baby Shampoos helfen leider auch nicht. Ich habe so gut wie alle durchprobiert. Bei einigen sind die Symptome weniger stark, bei anderen stärker, aber richtig lösen konnte ich das Problem damit nicht.

Irgendwann habe ich zufälligerweise das Shampoo "Head&Shoulders" verwendet, da gerade kein anderes zu Verfügung stand. Interessanterweise sind die Symptome damit für kurze Zeit völlig verschwunden. Leider war das Glück nur von kurzer Dauer, denn als diese spezielle Flasche Shampoo leer war, habe ich im Supermarkt eine neue gekauft und bei dieser Flasche war wieder alles beim Alten. Auf der Flasche steht der Vermerk "New Formular" und die alte Formel ist leider nicht mehr erhältlich. Na super!

Im Urlaub habe ich mal probiert meine Haare zwei Wochen völlig ohne Shampoo zu waschen. Hat leider auch nichts geändert.

Sofortiges Föhnen nach der Haarwäsche bringt auch nichts.

Was habe ich noch probiert:

Kokosöl - pur in die Haare und über Nacht einwirken lassen - Kokosöl wird in Indien und in der Ayurvedischen Heilkunde gerne als Haaröl verwendet. Man sagt ihm natürliche antibiotische und fungizide Wirkung nach. Bei mir half es garnichts.

Teebaumöl - pur und ins milde Shampoo geträufelt - nichts!

Meersalz Shampoo - starke Verschlechterung der Symptome.

Teebaumölshampoo, Kokosölshampoo - ebenfalls starke Verschlechterung.

Fungoral Shampoo - starke Verschlechterung der Symptome

Selsun Shampoo - austrocknen der Kopfhaut, Verstärkung des Juckreizes
Eucerin Urea Shampoo - Verschlechterung
Eucerin Waschlotion - keine Veränderung

Jetzt gibt es ein neues Shampoo von Eucerin für hypersensible Kopfhaut. Ich bin schon gespannt ob das wirkt.

Subject: Aw: Follikulitis ?
Posted by [Clayton](#) on Wed, 08 Jan 2014 01:35:21 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

und hat es gewirkt?

Subject: Aw: Follikulitis ?
Posted by [maumau](#) on Wed, 08 Jan 2014 03:25:06 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Clayton schrieb am Wed, 08 January 2014 02:35 und hat es gewirkt?

oh, der thread lebt noch... freut mich.

leider hab ich immer noch das gleiche problem, bin der Lösung aber schon einen Schritt näher:

das eucerin Shampoo hat leider auch nicht viel geholfen. Aber der Hautarzt meines Vertrauens hat mir eine Lösung namens "DALACIN" (Österreich) verschrieben. Diese Lösung 4-5 mal morgens und abends auf die Kopfhaut aufgetragen lässt die eitrigen Entzündungen selbst im akutesten stadium nach ein paar tagen komplett verschwinden. nach der Anwendung habe ich ABSOLUT KEINE Beschwerden mehr.

aber leider, der Nachteil: nach ca 4-5 Wochen kommen die Beschwerden wieder, und das mit ziemlicher Vehemenz.

Der Arzt meint, dass sich die Keime/Bakterien früher oder später wohl an den Stamm der Antibiotika gewöhnen werden, die in Dalacin enthalten sind. Dann wird das Medikament nicht mehr wirken.

Zwischendurch habe ich noch ein anderes Mittel, das rezeptfrei in der Apotheke zu bekommen ist, ausprobiert. Es ist ein Haarwasser das auf einer alkoholischen Lösung basiert und ziemlich stark nach Teer riecht. Leider habe ich den Namen gerade nicht parat. Es wird auf die Kopfhaut

aufgetragen und sollte angeblich starke Talgproduktion der Kopfhaut verhindern. Dieses Mittel hat bei mir leider eine deutliche Verstärkung der Symptome verursacht.

Bis dato half bei mir also nur Dalacin, und das scheint keine Dauerlösung zu sein.

Subject: Aw: Follikulitis ?

Posted by [maumau](#) on Wed, 08 Jan 2014 03:32:23 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

in diesem englisch sprachigen thread habe ich ein paar interessante Anregungen gefunden:

(leider kann ich scheinbar den link hier nicht posten ... ich probier's später nochmals)

wäre spannend ob die dort vorgeschlagenen Ansätze irgendwie reproduzierbar sind.

frage in die runde: wie geht es euch allen? bitte teilt eure Erkenntnisse!

)

Subject: Aw: Follikulitis ?

Posted by [maumau](#) on Wed, 08 Jan 2014 03:33:19 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

sobald ich fünf postings gemacht habe, kann ich einen link posten, daher hier ein fünftes proforma posting

Subject: Aw: Follikulitis ?

Posted by [maumau](#) on Wed, 08 Jan 2014 03:34:27 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

und hier der link zu dem englisch sprachigen forum die genau unser Thema sehr ausführlich behandeln:

Subject: Aw: Follikulitis ?

Posted by [maumau](#) on Wed, 08 Jan 2014 03:34:39 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Subject: Aw: Follikulitis ?

Posted by [Shoo](#) on Wed, 08 Jan 2014 12:44:57 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

@maumau

Danke für den Link. Ich hab mir eben mal die Neem Seife bestellt, die von dem einen User dort als positiv erwähnt wurde. Die kostet nur 7 EU mit Versand. Ich werde berichten, ob sie bei mir irgendeine Wirkung hat.

Subject: Aw: Follikulitis ?

Posted by [Clayton](#) on Wed, 08 Jan 2014 13:25:14 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

ich bin beim googlen auf niem-shampoos gestoßen
welchen nachteil könnten diese ggb der seife haben?

Subject: Aw: Follikulitis ?

Posted by [maumau](#) on Sun, 09 Mar 2014 11:58:31 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

ich habe nun auch dieses Niem (oder Neem) Shampoo ein paar Tage ausprobiert. Leider gibt es bei mir dadurch eher eine Verschlechterung der Symptome.

Nun habe ich mir bei Amazon ein Shampoo bestellt, das sehr vielversprechend klingt. Es enthält Zink und vor allem "Micro Silber". Das scheint eine sehr beruhigende und antibakterielle Wirkung auf die Haut zu haben. Ich habe es heute zum ersten mal benutzt und werde berichten wie es bei mir wirkt.

Für interessierte: Bei Amazon einfach LR Microsilver - Anti-Schuppen-Shampoo 150 ml eingeben.

Subject: Aw: Follikulitis ?

Posted by [maumau2](#) on Sat, 10 May 2014 13:04:26 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Leider kann ich meinen originalen Account nicht mehr benutzen, da das Passwort sich nicht mehr zurücksetzen lässt und irgendwie nicht stimmt. Egal!

Ich habe mich jedenfalls nochmals registriert, um folgendes zu verkünden:

Das Mikrosilber-Shampoo wirkt!

Kleine Vorgeschichte:

Ich hatte wieder furchtbar viele dieser ploppenden, gelben Pickel am Kopf und war schon wirklich sehr genervt davon. Nichts hat geholfen, außer ein Antibiotikum namens Dallacin (verschreibungspflichtig). Damit habe ich mir ein paar Tage die Kopfhaut abgetupft, dann waren die Pickel für ca. 1-2 Monate verschwunden, nur um daraufhin in voller Stärke wieder zu kehren.

Wie man weiter oben nachlesen kann, hab ich viel ausprobiert erfolglos.

BIS ich dieses Shampoo mit Zink und Mikrosilber entdeckt habe. Seit ich es verwende, sind die Pickel verschwunden. Wenn ich mir ein paar Tage den Kopf nicht wasche, dann kommt gelegentlich der eine oder andere kleine Pickel, aber NICHTS im Vergleich zu früher.

Damit ist mein Problem wohl gelöst, hoffe ich.

Ich wünsche allen Leidensgenossen hier alles gute und dass es auch für euch funktionieren möge!

Subject: Aw: Follikulitis ?

Posted by [Jemal](#) on Sat, 11 Apr 2015 10:49:09 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hi ich bin mal so frei und grabe den verstorbenen thread wieder aus hat sich bei den personen mittlerweile alles gebessert? Ich leide auch darunter und es gibt anscheinend 2 optionen: selensulfid oder microsilber, zum ersteren gibt es das in der shampoo version (is aber grad auf amazon nicht verfügbar und die suspension version - welche ist hier besser? Und kann man das microsilber auch irgendwo günstiger bekommen?

Vielen dank

Subject: Aw: Follikulitis ?

Posted by [Jonas8844](#) on Wed, 09 Dec 2015 11:11:47 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Habe Haarwurzelentzündungen, kleine und grössere Pickeln, Rötungen, Pusteln, Pickelchen an Stirnansatz, am Hinterkopf, auf Oberseite und Juckreiz, Schuppen nur selten. Geholfen hat bis jetzt nichts wirklich: Dalacin (gegen Haarwurzelentzündungen, Pickel, nur vorübergehend), Sebiprox (Schuppen), Nizoral (Pilz), Hibiscrub (antibakteriell, Spitalshampoo), Procutol Shampoo, Squa-med Shampoo, Bactroban (Nasensalbe und für Kopfhaut, Nasenschleimhaut hatte Befund), Diprosalic (Salicylsäure, Lösung für Hände benutzt aus einer anderen Anwendung, habe noch für Kopfhaut bestellt aber noch nicht getestet). Soeben habe ich

Microsilver bestellt, hoffe es wirkt komischerweise dann auch.

Subject: Aw: Follikulitis ?

Posted by [maumau2](#) on Sat, 26 Dec 2015 20:57:04 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

ich hab noch etwas interessantes gefunden:

in der apotheke gibt es "kollodiale silberlösung".... die kann man in spray-flaschen füllen und die kopfhaut damit großzügig einsprühen. hilft!

grüße,

m.

Subject: Aw: Follikulitis ?

Posted by [Jonas8844](#) on Mon, 25 Jan 2016 09:20:31 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich habe Microsilver 1 Woche getestet. Leider hatte es nicht gewirkt. Ich benütze es aber gelegentlich als Antischuppenshampoo. Es scheint ja sehr umstritten zu sein, das mit dem "silver". Besser finde ich noch Head&Shoulders gegen Schuppen.

In der Zwischenzeit lasse ich die Kopfhautpickel, Pappeln und Haarwurzelentzündungen als Akne therapiieren. Im Gesicht habe ich eher leichte seit Teenageralter. Ich nehme seit 4 Wochen Tetraysal (Antibiotika) und Elocosol (Lösung). Beides wirkt entzündungshemmend und habe zurzeit keine Probleme. Wenn ich aber die Behandlung aussetze, kommen die Pickel und Co. wieder zum Vorschein, und zwar recht schlimm wie am Anfang. Werde die Therapie 8 weitere Wochen durchführen. Elocosol ist recht angenehm anzuwenden, der Juckreiz verschwindet wie auch die Pickelchen bilden sich zurück.

Kann mich daran erinnern, dass ich früher mal an der Stirn so komische Pickelchen hatte, ähnlich wie die auf dem Kopf, aber nie so schlimm wie in dieser Zeit. Ich rechne mir Chancen aus, da ich nie wirklich mit der Kopfhaut Probleme hatte. Wenn die aktuelle Akne-Behandlung nicht langfristig wirkt, möchte ich natürlich weitere Möglichkeiten prüfen (in der Richtung).

Subject: Aw: Follikulitis ?

Posted by [Pulsatilla](#) on Sat, 27 Feb 2016 23:08:56 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Wenn gerade keine Medizinische Kur ansteht (fungizid oder bakterizid) versuch die Kopfhaut zur Ruhe kommen zu lassen.

Mein Ayurvedischer Arzt empfiehlt Sesamöl - das wirkt bakterizid und heilt die Haut.

Versuch mal eine 3 wöchige Kur: Abends die Kopfhaut mit Sesamöl (bio von DM) einmassieren und Morgens rauswaschen. Am Besten mit einem Tensid, dass nur Betain enthält (kannst ev noch einige Tropfen Pfefferminzöl reinmischen) , vergiss alle anderen Shampoos für einige Zeit. Zum Schluss spülst du mit verdünntem Obstessig (ich verdünne 1:4), das wirkt fungizid und stellt den ph Wert der Kopfhaut wieder her und löst Schuppen. Ich habe chron Kopfhautentzündung und das ist das einzige was den Juckreiz stillt. Kortison hilft leider nicht bei mir, weil ich die ganze Begleitchemie nicht vertrage, auch die sollte man nicht unterschätzen.

Auch während der Anwendung von Kortison etc. kannst so eine Kur machen. Abends beruhigt sich die Kopfhaut und Morgens erfrischst du sie, ich hbb dann keinen Juckreiz mehr, die Hände belieben weg vom Kopf, die Reinfektionsgefahr sinkt - ein positiver Kreislauf entsteht.

Zur Desinfektion von Entzündungen schwöre ich auf Octenisept, 2-3 mal tägl mit Watte gut einnässen. Damit habe ich schon Ab resistente Entzündungen wegbekommen.

Subject: Aw: Follikulitis ?

Posted by [Obes89](#) on Sun, 28 Feb 2016 01:18:51 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich kann allen nur sagen das auch bei solchen Problemen definitiv RU topisch aufgetragen helfen kann. Die Talgproduktion wird gehemmt, Entzündungen gehen zurück. Wer RU nicht anwenden möchte dem kann ich noch etwas anderes Empfehlen. Ich hatte ein SE und dadurch oder auch nach dem es schlimm war immer wieder mal Pickel auf der Kopfhaut oder Entzündungen unter der Haut die unangenehm waren. Helfen kann hier BPO Waschsupension. Ihr macht die Haare Nass, gebt etwas Waschsupension in die Nassen Hände und reibt es so als würdet ihr Shampoo aufschäumen wollen und tragt dies dann überall auf der Kopfhaut wie ein Shampoo auf so das es überall hingelangt. Ihr wartet ca. 1 Minute und nehmt dann euer normales Haarshampoo (welches ihr eben benutzt. Kann da durchaus welche aus Reformhäusern empfehlen die sehr mild sind) Ihr massiert das Shampoo dann ganz normal, lasst euch dabei ruhig Zeit. Dann wascht ihr das ganze am Ende ganz normal aus. Ich habe damit innerhalb kürzester Zeit eine deutliche Besserung erzielen können. Ihr könnt das eine zeit lang täglich machen bis die Probleme besser sind und dann jeden 2. oder 3. Tag. Durch das BPO sehen die Haare manchmal nicht besonders schön aus von der Struktur, da sie sehr trocken werden. Hier hilft es ab und zu Öluren zu machen mit z. B. Kokosöl oder was euch zu sagt. BPO soll bleichend wirken, allerdings hatte ich damit keinerlei Probleme. Meine Haare haben sich kein bisschen verändert. Kann allen empfehlen dies mal zu testen, mir konnte es sehr helfen. Aufgrund der Nutzung von Ket und RU brauche ich dies nun allerdings nicht mehr.

Viel Erfolg

Subject: Aw: Follikulitis ?

Posted by [Jonas8844](#) on Sun, 22 May 2016 23:05:17 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Sesamöl habe ich getestet. Solange die Kopfhaut nicht rumgesponnen hat, fühlte es sich angenehm an. Hatte es zeitweise ins Shampoo gemischt.

Habe jetzt 4 Monate Tetralsal genommen. Leider kehren die Pickel nach 10 Tage zurück. Werde wieder zum Doktor gehen. Momentan nehme ich noch Dalacin, welches flüssig auf die Haut aufgetragen wird. Keto-med/Lubex abwechselnd. Leider nützt alles nichts ohne das Antibiotika. Narben habe ich bislang keine, wobei ich eine kleine Stelle im Gesicht gefunden habe, die anders aussieht. Im Gesicht gegen die leichte Akne nehme ich zusätzlich abends Pro-Active Tonic aus den USA, um den Talg abzuwaschen.

Die ganzen Pickel und Entzündungen etc. sind einfach zu aggressiv, finde ich, als dass sie nichts weiter sein sollen. In der Familie hat jemand auch Pickel, aber nur einzelne und vermutlich wegen Färben. Als alles anfing, hatte sich die Kopfhaut geschält (evtl. Solarium? Ich ging selten) und sah die blutigen Pickelchen nach dem Duschen im Spiegel. Irgendetwas muss doch die rissige Haut durchdrungen haben. Für einen Abstrich vom Kopf stand damals nur ein ganz kleines Pickelchen zur Verfügung. Vielleicht war das zu wenig.

Ein kreisrundes Ding (mit rotem Rand) am Hinterkopf ist irgendein "seborrhoisches Etwas" (weiss den Namen nicht mehr), das was ich noch zeigen musste. Sei aber harmlos. Beim Wegmachen verlöre man die Haare mit.

Subject: Aw: Follikulitis ?

Posted by [Jürgen46](#) **on** Mon, 01 Aug 2016 20:42:25 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo, habe mit pickeln am kopf schon seit 20 Jahren Probleme. Wenn ich doxy nehme 4 wochen oder niedrig dosiert über 8 wochen sind sie weg, kommen aber immer wieder. Silber shampoo hilft nicht. selsun hilft nur bedingt, nach 2 wochen täglicher anwendung sind sie weg, müsste aber täglich nehmen. Benutze daher bpo wash 5%. Einfach mit normalen shampoo waschen danach nochmal mit der bpo waschlotion. Mache es 2x die woche seit 1 jahr, zu 90% beschwerdefrei! Das einzige was ich noch nicht probiert habe ist teer shampoo von neutrogena, müsste man in holland bekommen. Hautärzte sind alle nur bedingt kompetent. Vermutlich habe ich eine akne miliaris am kopf. Bin dunkelblond, kurze haare, benutze das bpo auch im 3 tagebart.

Subject: Aw: Follikulitis ?

Posted by [Jonas8844](#) **on** Mon, 01 Aug 2016 22:31:51 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hast du damit (bpo) keine Bleichungen an den Haaren (Kopf)?

Habe jetzt 2 Monate Minocin Akne 50 mg 2 Tabl. genommen. Denke, dass es bald wieder anfängt mit der Pickelerei auf der Kopfhaut. Das Komische ist, dass ich aber im Gesicht trotzdem einige Pickel habe...

Subject: Aw: Follikulitis ?

Posted by [Jürgen46](#) on Tue, 02 Aug 2016 04:29:52 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Das war anfangs auch meine befürchtung. Vielleicht minimal. Ich lasse es aber auch nicht einwirken, sondern wasche es direkt wieder aus.

Subject: Aw: Follikulitis ?

Posted by [maumau](#) on Sun, 10 Dec 2017 12:12:53 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Leider haben sämtliche Shampoos bei mir nur kurzfristig Wirkung gezeigt. Eines der besseren war ein Shampoo von der Firma Durcroy mit Schwefel. Ich habe es abwechselnd mit einem Shampoo der gleichen Firma mit Zink verwendet.

Das hat die Pickel für ein paar Wochen verschwinden lassen. Nach kurzer Zeit sind sie aber wieder gekommen.

Nun hab ich kürzlich folgendes entdeckt:

Wenn ich meine Kopfhaut regelmäßig (morgens und abends) gründlich mit einer Wildschweinborstenbürste abbürste, verschwinden die lästigen Pickel auf der Kopfhaut innerhalb von Stunden. Und das beste ist, sie kommen nicht mehr zurück!

Das Bürsten hat auch den Effekt, dass ich meine Haare viel weniger waschen muss, da sie überhaupt nicht mehr fettig werden. Ich wasche sie jetzt tatsächlich nur noch mit klarem Wasser, was noch vor kurzem völlig undenkbar war.

Und siehe da: Meine Kopfhaut ist plötzlich wieder völlig normal. Keine Pickel, kaum Reizungen. Wahnsinn!

Ich hoffe, meine Entdeckung hilft dem einen oder anderen Leidensgenossen.

Grüße,

M.

Subject: Aw: Follikulitis ?

Posted by [maumau](#) on Sun, 10 Dec 2017 12:12:55 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Leider haben sämtliche Shampoos bei mir nur kurzfristig Wirkung gezeigt. Eines der besseren war ein Shampoo von der Firma Durcroy mit Schwefel. Ich habe es abwechselnd mit einem Shampoo der gleichen Firma mit Zink verwendet.

Das hat die Pickel für ein paar Wochen verschwinden lassen. Nach kurzer Zeit sind sie aber wieder gekommen.

Nun hab ich kürzlich folgendes entdeckt:

Wenn ich meine Kopfhaut regelmäßig (morgens und abends) gründlich mit einer Wildschweinborstenbürste abbürste, verschwinden die lästigen Pickel auf der Kopfhaut innerhalb von Stunden. Und das beste ist, sie kommen nicht mehr zurück!

Das Bürsten hat auch den Effekt, dass ich meine Haare viel weniger waschen muss, da sie überhaupt nicht mehr fettig werden. Ich wasche sie jetzt tatsächlich nur noch mit klarem Wasser, was noch vor kurzem völlig undenkbar war.

Und siehe da: Meine Kopfhaut ist plötzlich wieder völlig normal. Keine Pickel, kaum Reizungen. Wahnsinn!

Ich hoffe, meine Entdeckung hilft dem einen oder anderen Leidensgenossen.

Grüße,
M.

Subject: Aw: Follikulitis ?

Posted by [Jonas8844](#) on Sun, 04 Mar 2018 14:39:26 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hi, Danke für die Tipps. Sehe gerade den Einfluss nicht der Bürste auf die Kopfhaut. Musst mal den Link posten mit der Bezugsadresse.

Hatte insgesamt 15 Monate (zusammengerechnet) in den letzten 4 Jahren Antibiotika gegen Akne eingenommen, was zu einem Penispilz geführt hat. Die Medis habe ich daher abgesetzt und warte auf Erohlung, wobei das auf sich warten lässt mit den erhaltenen Cremes und Bädern.

Seit ich aufgehört habe mit regelmässigem Nikotinkonsum, verringerten sich auch die Pickel und Co. auf der Kopfhaut. Hatte stets leichte Akne seit der Pubertät. Der schlimme Befall auf der Kopfhaut liess jetzt nach. Es sind höchstens 12 Pickel verteilt über den ganzen behaarten Kopf seit mehreren Monaten ohne starken Juckreiz. Vielleicht handelt es sich ja um eine acne necroticans? Die letzten Ärzte diagnostizierten alle Akne auf der Kopfhaut (ohne Abstrich!). Ich für mich denke, dass sich da ein paar Staphylokokken dazugesellt haben. Ich beobachte das Ganze weiter, wie sich alles verhält ohne Nikotin (Pyro/E-Cigarette) oder allenfalls mit stark eingeschränktem Verhalten (Pyro im Ausgang). Habe das wohl aus meinem Akne-Ratgeber irgendwann vergessen. Studien belegen das ja angeblich.

Ich hatte leider vergeblich versucht einen Abstrich zu erhalten bei mehreren Ärzten. Im Endeffekt gehts um einen visuellen Befund in der Dermatologie. Wenns wieder schlimmer wird, werde ich einen Professor in Zürich aufsuchen (Uni-Klinik nur mit Überweisung). Vielleicht klappts da. Weil im Moment stören mich auch die seit letztes Jahr auf der Brust/Rücken auftretenden Pickel. Komme mir vor wie ein 14-Jähriger.

Subject: Aw: Follikulitis ?

Posted by [maumau](#) on Wed, 22 Aug 2018 21:39:27 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Also nochmals für die Akten.

Dies hier ist sozusagen mein Abschlussbericht zu dem Thema. Ich hoffe er kann zur Linderung der Beschwerden des einen oder anderen Leidensgenossen beitragen.

Ich hatte ungefähr 10 Jahre lang schreckliche Pickel auf der Kopfhaut. In dieser Zeit habe ich viele Ärzte besucht und unzählige Experimente mit Shampoos und Medikamenten gemacht, die entweder gar nicht oder nur kurz gewirkt haben. Vor ca. einem Jahr habe ich entdeckt, dass die Pickel in kürzester Zeit verschwinden, wenn ich meine Kopfhaut regelmäßig (1-2x täglich) mit einer Haar-Bürste abbürste. Ich verwende dafür eine Bürste mit relativ harten Wildschweinborsten. Die Idee dabei ist, die Kopfhaut möglichst intensiv zu reinigen und überschüssige Hautreste los zu werden.

Scheinbar ist es ja so, dass sich die Haut überall am Körper gleich schnell erneuert. An den unbehaarten Stellen des Körpers ist die Haut ständig in Kontakt mit Kleidung etc. und wird dadurch kontinuierlich abgetragen und gereinigt ohne, dass man viel dazu beitragen muss. Die Kopfhaut hat im Vergleich dazu kaum die Möglichkeit sich mechanisch zu reinigen und überschüssige Schichten los zu werden, da sie einfach nicht ständig in Kontakt mit irgendetwas ist und auch nur selten mechanisch belastet wird.

Zusätzlich verliert die Kopfhaut oftmals durch ständiges Haarewaschen den natürlichen Säureschutzmantel und möchte daher immer und immer mehr Talg produzieren. Gleichzeitig werden die fleißigen Poren aber unter zahlreichen überschüssigen Hautschichten begraben und vermutzen somit ungehindert. Ein mehr als perfekter Nährboden für Bakterien.

Mit der Bürste reinigt man einerseits die Haut von überschüssigen Hautschichten und dem Dreck der sich unter den Haaren ansammelt. Somit kommt wieder etwas Luft an die Poren. Andererseits verteilt man mit der Bürste den natürlichen Talg der Haut in den Haaren und tut damit seinen Haaren einen riesen Gefallen. Plötzlich fettet die Kopfhaut viel weniger und man muss seine Haare nicht mehr so oft waschen ohne gleich unordentlich auszusehen. Das wiederum gefällt der Kopfhaut ganz wunderbar. Und weg sind die Pickel.

Bitte probiert es aus und verliert nicht gleich den Mut, auch wenn es ein paar Tage dauert bis sich Erfolge zeigen. Bei mir funktioniert so gut, dass ich (mangels Beschwerden) anfangs oft vergessen habe regelmäßig zu bürsten. Aber nach kürzester Zeit waren natürlich meine Pickel wieder da. Mittlerweile habe ich mir angewohnt meine Kopfhaut genau so oft zu bürsten wie meine Zähne und meine Beschwerden sind Vergangenheit.

Subject: Aw: Follikulitis ?

Posted by [Jonas8844](#) on Fri, 24 Aug 2018 10:39:15 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hi, Danke für deine ausführliche Erklärung. Natürlich habe ich mir so eine Bürste schon längst gekauft, da die Neugier gross war. Auf deine Erklärung wäre ich natürlich nicht gekommen. Benützte die Bürste bis anhin hie und da morgens zur Wellnesskur. Kratzte mich

aber auch schon früher gerne am Kopf, ohne scheinbare Probleme mit der Kopfhaut gehabt zu haben. Aber jetzt kaufe ich mir wohl noch eine zweite, damit ich immer eine griffbereit habe ;)

Lieber Gruss

Subject: Aw: Follikulitis ?

Posted by [maumau](#) on Mon, 09 May 2022 10:30:33 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Kleines Update:

Ich habe kürzlich zufällig entdeckt, dass BIRKIN Haarwasser sämtliche meiner Kopfhautprobleme löst.

Vielleicht hilft es jemandem.

Subject: Aw: Follikulitis ?

Posted by [Shoo](#) on Mon, 30 May 2022 20:40:19 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

maumau schrieb am Mon, 09 May 2022 12:30 Kleines Update:

Ich habe kürzlich zufällig entdeckt, dass BIRKIN Haarwasser sämtliche meiner Kopfhautprobleme löst.

Vielleicht hilft es jemandem.

Wie nimmst du das Haarwasser? Lässt du es beim duschen einwirken und spülst es dann aus?

Subject: Aw: Follikulitis ?

Posted by [maumau](#) on Mon, 30 May 2022 21:08:45 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich habe mir nun schon seit einer längeren Zeit angewöhnt meine Haare nur mehr mit klarem Wasser zu spülen und mit einer Wildschweinborstenbürste zu bürsten. Alle paar Wochen werden sie beim Friseur mit normalem Shampoo gewaschen. Danach hatte ich immer wieder Probleme mit der Kopfhaut. Auch wenn ich gelegentlich ein paar Tage auf das Bürsten vergessen habe, kamen immer wieder schnell ein paar Pickel.

Nun habe ich entdeckt, dass es gut funktioniert nach dem Spülen der Haare Birkin in die Kopfhaut einzumassieren und die Haare danach normal zu föhnen oder trocknen zu lassen. Nicht ausspülen! Das scheint meine Kopfhaut relativ nachhaltig zu stabilisieren. Sobald ich auf das Haarwasser ein paar Tage vergesse und auch nicht bürste, bekomme ich wieder Pickel.

Subject: Aw: Follikulitis ?

Posted by [pilos](#) on Mon, 30 May 2022 21:21:42 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

seborin haarwasser oder tonic helfen auch

Subject: Aw: Follikulitis ?

Posted by [maumau](#) on Mon, 30 May 2022 21:27:20 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Jonas8844 schrieb am Sun, 04 March 2018 15:39. Komme mir vor wie ein 14-Jähriger.
Hi Jonas8844. Wie geht es dir heute? Haben sich deine Beschwerden etwas verbessert?
Hast du eigentlich eher dichten Haarwuchs und nur auf der Kopfhaut Beschwerden, oder generell
Hautprobleme?

Ich finde es seltsam, dass kein Hautarzt eine ordentliche Diagnose für unser Problem
zusammen bekommt und wir uns in Foren zusammenforschen müssen um Lösungen zu
finden. Es lebe das Internet!

Grüße,
M.

Subject: Aw: Follikulitis ?

Posted by [maumau](#) on Mon, 30 May 2022 21:31:59 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

pilos schrieb am Mon, 30 May 2022 23:21

seborin haarwasser oder tonic helfen auch

Oh, jetzt hab ich mich in der history verschaut. Sorry.

Danke für den Tip mit Seborin. Das probiere ich auch gleich mal.

Subject: Aw: Follikulitis ?

Posted by [Shoo](#) on Tue, 31 May 2022 08:39:27 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich bin bei meiner Recherche nun auf folgenden Tipp gestoßen: Ivermectin soll hervorragend
helfen (sofern die Ursache Pilz/Milben sind. Stichwort: Demodex)

Dazu einmal dies:

<https://www.ncbi.nlm.nih.gov/pmc/articles/PMC5489393/>

Sowie in dieser Studie als topical:

<https://www.dermisinica.org/article.asp?issn=1027-8117;year=2021;volume=39;issue=4;spage=216;epage=217;aulast=Fang>

Oder hier:

<https://www.dvm360.com/view/putting-dermatology-in-the-limelight>

Oder einfach mal bei Google die Stichworte "Folliculitis Ivermectin" eingeben.

Jetzt muss man nur noch einen Arzt finden, der bereit ist einem das zu verschreiben.
